

Heimat- und Kreissängerfest in Bottendorf – 125 Jahre MGV Bottendorf



Gastgeber

Der Männergesangsverein Bottendorf unter Leitung von Horst-Werner Bremmer trug als erster Chor beim gemeinsamen Konzert seine Lieder vor.

Gesang zum Geburtstag

MGV Bottendorf feiert 125-jähriges Bestehen mit Kreissänger- und Heimatfest

VON MARCO SCHELBERG

BOTTENDORF. Nur wenige Schläge auf den Zapfhahn durch Burgwalds Bürgermeister Lothar Koch waren nötig, bis das Bier floss. Zur Eröffnung des Oktoberfestes im Rahmen des Kreissänger- und Heimatfestes und des 125-jährigen Bestehens des MGV Bottendorf hatte der Bürgermeister die Ehre des Fassanstichs.

Bevor aber im vollen Festzelt gefeiert und getanzt wurde, hörten die zahlreichen Besucher und befreundeten Chöre den unterschiedlichen Lieddarbietungen der einzelnen Gesangsvereine zu. Die Chöre aus dem Sängerkreis Edertal waren der Einladung des MGV Bottendorf gefolgt und boten ein breites Repertoire aus modernen und volkstümlichen Liedern. Horst-Werner Bremmer und Dieter Klein führten die Chöre vor und erläuterten



Klare Stimmen: Der Frauenchor Allendorf bot unter anderem „One way wind“ und „Leben ist mehr“ dar. Fotos: Schelberg

die einzelnen Lieder. Gemeinsam mit der Chorgemeinschaft Altenlotheim/Frankenu und dem Musikzug Battenberg leiteten die Bottendorfer Sänger mit „Dem Land Tirol die Treue“ nach dem Fassanstich das Oktoberfest ein. Direkt im Anschluss traten die

bayerischen Hiatamadln auf und sorgten ab dem ersten Lied für beste Stimmung im Festzelt.

Nachdem bis in die Nacht gefeiert wurde, ging es am Sonntag mit dem Gottesdienst, gehalten von Vikar Hubertus Spill, weiter.

Im Anschluss daran traten zahlreiche Gastchöre auf, bis sich zum großen Festzug aufgestellt wurde. Viele Bottendorfer verfolgten an den Straßen den langen Zug aus heimischen und befreundeten Chören und Vereinen. Musikalisch sorgte der Musikzug Bottendorf und die Feuerwehrkapelle Dodenau für Unterhaltung.

Vor den Grußworten und Glückwünschen durch Bürgermeister Lothar Koch und der Ehrengäste wurde gemeinsam die Nationalhymne gesungen – alle Anwesenden wurden vom Vorsitzenden des MGV Bottendorf, Eberhard Mengel, begrüßt.

Ederrebelln unterhielten

Bevor es am Abend „Bottendorf sucht den Superstar“ hieß, unterhielt nachmittags die Kapelle „Ederrebelln“ die zahlreichen Besucher und Gäste im gut besuchten Festzelt.

Stimmhaft

Der Gemischte Chor aus Reddighausen lies „Gitarren erklingen“ und beeindruckte mit dem Stück „Down by the salley gardens“



Zünftig

Die bayerischen Hiatamadln sorgten beim Oktoberfest für die richtige Wiesn-Atmosphäre und überzeugten mit aktuellen und altbewährten Schlagern und Stimmungsliedern.

Theater

Die Mitglieder des Heimat- und Kulturvereins Bottendorf zeigten sich beim Festzug wohl gewandert und machten beim Heimatfest auf ihr nächstes Theaterstück aufmerksam.



O'zapft is

MGV Vorsitzender Eberhard Mengel und Burgwalds Bürgermeister Lothar Koch eröffneten mit dem Fassanstich das Oktoberfest und verteilten danach volle Bierkrüge.

Königlich

Auch der Schützenverein Bottendorf begleitete mit dem Königspaar, dem Jugendkönigspaar und großem Gefolge den Festzug durch den Ort und feierte mit den Sängern deren Jubiläum.



Mehr Fotos zu diesem Thema gibt es auf www.hna.de/frankenberg

Blasmusik

Mit Märschen, Polkas und Volksliedern unterhielt der Musikzug Bottendorf sowohl im Festzug als auch später im Zelt.

Akrobatik

Auf Kunstfahrrädern präsentierte sich der Radsportverein Ernsthausen und führte sein Können den Zuschauern vor.

